

664. EMMANUEL WALBERG macht in *Mélanges de phil. et d'hist. offerts à M. ANTOINE THOMAS* (Paris 1927) S. 479—488 wahrscheinlich, daß Johann von Salisbury bei Abfassung seiner *Vita des Thomas Becket* die *Viten* des Wilhelm von Canterbury und des Anonymus von Lambeth benutzt habe.

665. ALFONS HILKA publiziert in *Anal. Bolland.* 46 (1928), 68—77 eine bisher unedierte metrische *Vita s. Marinae* aus der Hs. Heiligenkreuz 112 (s. XIII. ex.).

Leges. 666. Die *Riv. di storia del diritto Ital.* 2, 2 bringt zum ersten Male eine Bibliographie der rechtsgeschichtlichen Neuerscheinungen (für die J. 1927/8). Zweckmäßigerweise werden die ausländische wie die italienische Literatur und auch die nächstverwandten Disziplinen berücksichtigt sowie den Titeln häufig kurze Angaben über den Inhalt beigegeben. Auch die Verzeichnung sachlich wichtiger Rezensionen ist zu begrüßen.

667. FLOYD SEYWARD LEAR untersucht in *Speculum* 4 (1929), 73—87 das '*Crimen laesae maiestatis* in the *Lex Romana Visigothorum*'.

668. Zur Rechtsgeschichte des römischen und frühmittelalterlichen Heeres hat N. TAMASSIA einen ausführlichen Beitrag geliefert, '*Testamentum militis e diritto Germanico*' in *Atti d. R. Ist. Veneto* 85 (1925—26), 835—909; 86 (1926—27), 349—405, 1457—1548. Er verfolgt die Entwicklung des Kriegstestaments von Caesar bis zu den germanischen Volksrechten.

669. Aus den *Atti del I° Congresso nazionale di studi Romani* (Roma 1929) 2 entnehmen wir: P. S. LEICHT, '*Il testamento Romano dell' alto medioevo su la scorta di documenti inediti Bolognesi*' (S. 215—19) und E. CARUSI, '*I rapporti tra il diritto Romano e i diritti Grecoorientali e il testamento scientifico di Mitteis*' (S. 239—246). — P. S. LEICHT, '*Il testamento orale nei documenti preirneriani*' in *Studi medievali* NS. 1 (1928), 150—156 druckt und kommentiert zwei Testamente von 1067 u. 1074 aus dem Staatsarchiv Bologna.

670. In den *Atti der Palermitaner Accademia di scienze e lettere* ser. 3, 14 (1926) veröffentlicht G. B. SIRAGUSA von neuem '*Il documento originale del concordato di Benevento del 1156 esistente nell' archivio segreto Vaticano*'. Er greift darin unter anderem auch die Edition an, die dieses Dokument durch WEILAND auf Grund einer Abschrift KEHRS in Const. 1, 588 ff. ge-